

## Meran Burggrafenamt

# Unvergesslicher Passeirer Sommer

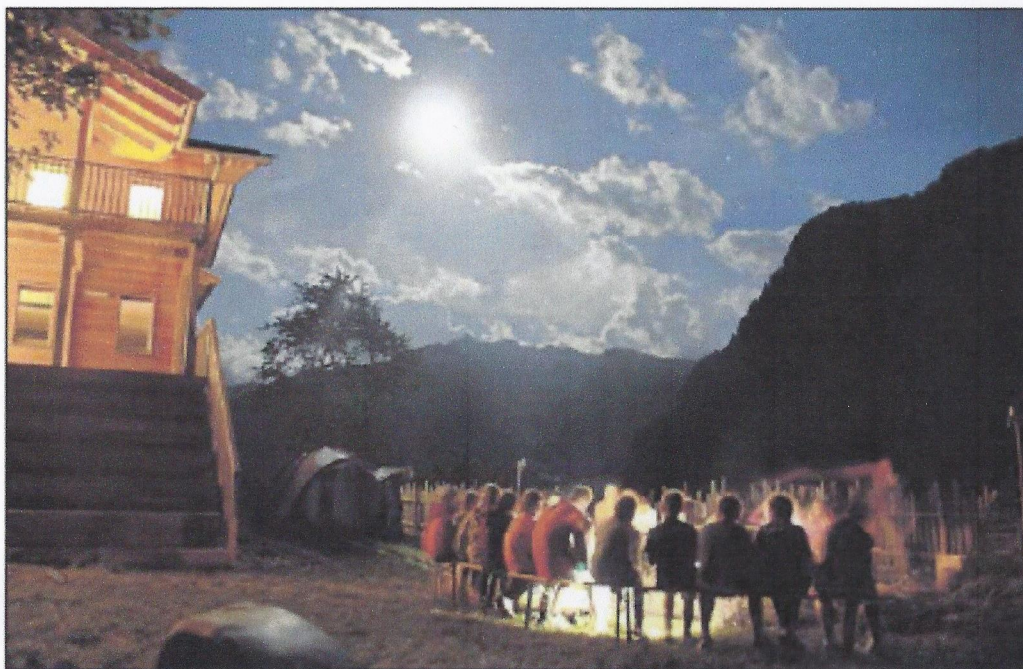
PROJEKT: Über 150 Kinder und Jugendliche beim Erlebnissommer in St. Leonhard – Erstmals auch Sommerkindergarten angeboten

VON VALERIA VON MILLER

**ST. LEONHARD.** Für die 13. Auflage des Passeirer Erlebnissommers zeigte sich das Wetter besonders entgegenkommend. Umso zahlreicher waren die jungen Teilnehmer und Teilnehmerinnen, die unter dem Motto „erleben – begreifen – Spaß haben“ sieben unvergessliche Ferienwochen verbringen durften.

Über 150 Kinder im Alter zwischen fünf und 14 Jahren, Einheimische sowie Gästekinder nutzten die vielen Ferienangebote des Erlebnissommers in St. Leonhard, bei denen nicht nur Spaß, Abenteuer und Bewegung im Vordergrund standen, sondern auch manches Wissenswerte dazugelernt werden konnte. Bei dieser Auflage waren erstmals auch Kinder ab drei Jahren bei den Erlebniswochen dabei.

Im Sommerkindergarten, dem sogenannten „Miniclub“, wurde unter anderem mit Naturmaterialien gebastelt und Drachenhöhlen nahe der laufen-



Vollmond und Lagerfeuer sorgten für mystische Stimmung beim Hüttenlager im Jugendhaus Hahnebaum in Hinterpasseier.

David Lanthaler

burg besucht. Ausgerüstet mit Vergrößerungsglas und Insektenschaukasten konnten die kleinen Forscher das Tierreich

erkunden. Verpflegt wurden die Abenteurer im Seniorenheim St. Barbara in St. Leonhard.

Ein Höhepunkt unter den

über 150 Ferienangeboten war das Hüttenlager im Jugendhaus Hahnebaum in Hinterpasseier. „An die 20 Kinder und Jugendli-

che verbrachten die Woche abseits von Handy und Computer. Anstelle von Technik und Virtualität setzen wir auf echte Erfahrungen aus erster Hand“, freut sich Konrad Pamer, Projektleiter des Erlebnissommers.

Nicht zuletzt konnten einige Jugendliche im Zuge der Programme Praktikumserfahrung in der Arbeit mit Kindern sammeln. „Ihnen und allen Betreuern gilt großer Dank für ihr wertvolles Engagement“, betont Pamer. „Der Erlebnissommer in St. Leonhard bringt bereits seit dem Jahr 2003 Kindern und Jugendlichen die Natur näher, sorgt für unvergessliche Erinnerungen und neue Freundschaften.“

Organisiert wurde die diesjährige Ausgabe wieder vom Jugendbüro Passeier in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Familienverband Südtirols. Unterstützt wurde das Projekt von der Familienagentur des Landes Südtirol, der Gemeinde St. Leonhard, dem Tourismusverein Passeiertal, der Raika Passeier sowie von verschiedenen Vereinen aus dem Tal.

© Foto: Richard von Kienast